



**AUTONOME
HOCHSCHULE**
Ostbelgien



Wegleitung

Orientierungs- praktikum (OP)

1. Studienjahr

Lehramt Kindergarten

Studienjahr 2023-2024

**Diese Mappe enthält gebündelt alle Informationen zur
Begleitung Ihres Praktikanten im Schuljahr 2023-2024!**

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht über das Orientierungspraktikum im 1. Studienjahr	3
2	Phase 1: Orientierungspraktikum 1	5
2.1	Termine im Überblick	5
2.2	Inhalte und Schwerpunkte des OP1	5
2.3	Aufgaben der Studierenden während des OP1	5
2.4	Dozentenbesuche und Rückmeldung	5
3	Phase 2: Orientierungspraktikum 2	6
3.1	Termine im Überblick	6
3.2	Inhalte und Schwerpunkte des OP2	6
3.3	Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP2	6
3.4	Aufgaben der Studierenden während des OP2	7
3.5	Dozentenbesuche und Rückmeldung	7
3.6	Dokumente für die Praxisphase OP2	7
4	Phase 3: Orientierungspraktikum 3	8
4.1	Termine im Überblick	8
4.2	Inhalte und Schwerpunkte des OP3	8
4.3	Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP3	8
4.4	Aufgaben der Studierenden während des OP3	9
4.5	Dozentenbesuche und Rückmeldung	9
4.6	Dokumente für die Praxisphase OP3	10
5	Phase 4: Orientierungspraktikum 4	11
5.1	Termine im Überblick	11
5.2	Inhalte und Schwerpunkte des OP4	11
5.3	Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP4	11
5.4	Aufgaben der Studierenden während des OP4	12
5.5	Dozentenbesuche und Rückmeldung	12
5.6	Dokumente für die Praxisphase OP4	13
6	Nach Abschluss des Praktikums	14
6.1	Rückmeldebogen zur Praxisstelle durch die Studierenden	14
6.2	Vergütung der Praktikantenbetreuung	15
6.3	Abschlussversammlung für alle Ausbildungsbegleiter/-innen	15

1 Übersicht über das Orientierungspraktikum im 1. Studienjahr

Das Praktikum im ersten Studienjahr dient den Studierenden dazu, sich im Arbeitsfeld „Schule“ zu orientieren, einen Eindruck bezüglich ihrer Eignung für den Kindergärtnerberuf zu erhalten und erste berufspraktische Kompetenzen einzuüben. Es findet in derselben Kindergartengruppe statt, gliedert sich in vier Phasen und umfasst folgende Aktivitäten für die Studierenden:

1. Phase Orientierungspraktikum 1 (OP1)	Hörpraktikumstage: 27.-29. September 2023 keine zu erteilenden Aktivitäten – Kennenlernen, Unterstützen, Assistieren, Informationen einholen
2. Phase Orientierungspraktikum 2 (OP2)	Hörpraktikumstage: 16.-17. Oktober 2023 Praxisphase: 20.-22. November 2023 Bilderbuchgeschichte erzählen und Kunstaktivität durchführen
3. Phase Orientierungspraktikum 3 (OP3)	Hörpraktikumstage: 1.-2. Februar 2024 Praxisphase: 26.-28. Februar 2024 Aktivitäten im Bereich Mathematik, Kunst und Sport
4. Phase Orientierungspraktikum 4 (OP4)	Hörpraktikumstage: 18. März 2024 19. April 2024 Praxisphase: 22.-26. April 2024 möglichst alle Aktivitäten

An den **Hörpraktikumstagen**, die den aktiven Praxisphasen vorausgehen, übernehmen die Studierenden eine beobachtende und unterstützende Rolle. Nach Absprache mit Ihnen sollen die Studierenden sich aktiv am Gruppengeschehen beteiligen (Kinder begleiten, unterstützen, assistieren, Teamteaching, einzelne Aktivitäten übernehmen...).

Zudem sollen sie einen Einblick in die Schul- und Gruppensituation erhalten, d.h. sie sollen Sie, die Kinder, Rituale, Klassenlieder, Regeln und Arbeitsweisen sowie die äußeren Bedingungen kennenlernen. Die Studierenden halten ihre Beobachtungen in ihrem Praxistagebuch fest, welches im weiteren Verlauf des Jahres ein

wesentliches Instrument zur Planung, Analyse und Reflexion der Praxisphasen darstellt.

Zudem dienen die Hörpraktikumstage der Themenabsprache und der Absprache zu den Vorbereitungen der Studierenden.

In den **Praxisphasen** sollen die Studierenden dann eine zunehmend aktive Rolle übernehmen, Aktivitäten erteilen und das Gruppengeschehen (mit)gestalten.

2 Phase 1: Orientierungspraktikum 1

2.1 Termine im Überblick

Hörpraktikumstage	27.-29. September 2023
--------------------------	------------------------

2.2 Inhalte und Schwerpunkte des OP1

- Erste Einschätzung der sozialen und personalen Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Kooperation, Strukturierung, Belastbarkeit und Reflexion
 - Kennenlernen des beruflichen Umfelds
 - Kontaktaufnahme mit den Kindern und Beziehungsgestaltung
 - Klärung der Motivation für den Kindergärtnerberuf
 - Reflexion in Bezug auf die eigene Vorstellung vom Beruf
 - Kriteriengeleitete Beobachtung des Geschehens im Kindergarten
- ⇒ **Überprüfung des Berufsbildes**

2.3 Aufgaben der Studierenden während des OP1

Erste Begegnung mit der Gruppe

- sich der Gruppe als „Kindergärtner/-in in Ausbildung“ vorstellen
- eventuell Kinder bitten, sich vorzustellen (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)
- eventuell Namenskarten vorsehen (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)

Aktive Unterstützung in der Gruppe (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)

- Assistieren - Unterstützen
- Arbeit mit Untergruppen oder einzelnen Kindern
- eventuell Durchführung einer Aktivität im Teamteaching mit der Ausbildungsbegleitung

Informationen einholen – Dokumentieren (im Praxistagebuch)

Absprache für die Aktivitäten im Orientierungspraktikum 2

- Themenwahl für eine Bilderbuchgeschichte und die Kunstaktivität
- Wege und Fristen für die Abgabe der Vorbereitung und der Rückmeldung abklären

2.4 Dozentenbesuche und Rückmeldung

Es finden keine Dozentenbesuche statt. Am Ende der drei Hörpraktikumstage sollte ein Reflexionsgespräch zu den Erfahrungen stattfinden.

3 Phase 2: Orientierungspraktikum 2

3.1 Termine im Überblick

Hörpraktikumstag	16.-17. Oktober 2023
Praxisphase	20.-22. November 2023
Themenvergabe für die Praxisphase an die Studierenden	29. September 2023
Mitteilung des Stundenplans bzw. der Zeitpunkte der Aktivitäten	6. November 2023
Abgabe der Rückmeldedokumente an die/den Studierenden	bis zum 1. Dezember 2023

3.2 Inhalte und Schwerpunkte des OP2

- Entwicklung und Feststellung der sozialen und personalen Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Kooperation, Strukturierung, Belastbarkeit und Reflexion
 - Interaktionsfähigkeit und Beziehungsgestaltung
 - Klärung der Motivation für den Kindergärtnerberuf
 - Reflexion über die ersten Erfahrungen im Berufsfeld
 - Verfassen erster schriftlicher Vorbereitungen
 - Durchführung von ersten teilweise selbstverantworteten Aktivitäten
 - Kriteriengeleitete Beobachtung des Geschehens im Kindergarten und einzelnen Kindern
- ⇒ **Überprüfung des Berufsbildes und Rollenfindung**

3.3 Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP2

Im OP2 sollen die Studierenden eine Aktivität im Bereich „Erzählen und Vorlesen“ und eine Aktivität im Bereich „Kunst – Bastelarbeit“ erteilen.

Zur Kunstaktivität sollte eine erste **schriftliche Vorbereitung** eingereicht werden. Für die Bilderbuchbetrachtung sollte lediglich ein grober Verlaufsplan in das von der AHS vorgegebene Raster (inklusive Deckblatt und Materialien) geschrieben werden. Die Studierenden sind verpflichtet, Ihnen diese schriftliche, ggf. überarbeitete Vorbereitung mindestens drei Arbeitstage im Voraus vorzulegen. Die Formalitäten der Abgabe der Vorbereitung sowie deren Besprechung (per Mail, persönlich...) sollten Sie im Voraus mit den Studierenden festlegen. Die Vorbereitung erfolgt in der Hochschule, jedoch sind Ihre Hinweise und Ratschläge unentbehrlich für das Gelingen der Aktivität.

3.4 Aufgaben der Studierenden während des OP2

Aktive Unterstützung in der Gruppe (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)

- Assistieren - Unterstützen
- Arbeit mit Untergruppen oder einzelnen Kindern
- eventuell Durchführung von Aktivitäten im Teamteaching mit der Ausbildungsbegleitung

Informationen einholen – Dokumentieren (im Praxistagebuch)

Durchführung von Aktivitäten

- Erzählen einer Bildergeschichte
- Durchführung der Kunstaktivität

Absprache für die Aktivitäten in den Bereichen Mathematik, Kunst und Sport (s. Dokument zur Themenvergabe)

- Klärung der Themen und der Ziele für die Aktivitäten in Mathematik, Kunst und Sport, sowie wichtiger Zusatzinformationen (Ziele, Vorkenntnisse der Schüler, ggf. einzuhaltende Vorgehensweise...)

3.5 Dozentenbesuche und Rückmeldung

- Im Praktikum OP2 führt ein zugeteilter Mentor (Klassenleiterin, Fachdozent oder Dozentin für praktische Unterweisung) einen angekündigten Praktikumsbesuch bei den Studierenden durch. Der Besuch dient einer ersten Einschätzung der Berufseignung. Der entsprechende Einschätzungsbogen wird vom Mentoren ausgefüllt und mit der/dem Studierenden besprochen.
- Zur Organisation des Besuches sollte die/der Studierende bis zum **6. November** die Zeitpunkte für die Aktivitäten an der AHS mitteilen. Der Ordner der Studierenden mit den Vorbereitungen muss während des Praktikums im Raum vorliegen und für die Ausbildungsbegleitung und den Mentor einsehbar sein.
- Der/die Ausbildungsbegleiter/-in sollte die Aktivität mit der/dem Studierenden besprechen, d.h. Stärken und Schwächen thematisieren und Ziele vereinbaren. Entsprechende Anmerkungen und Ratschläge sollten in den **Rückmeldebogen für eine erteilte Aktivität** eingetragen werden.
- Zudem sollte am Ende des dreitägigen Praktikums ein Reflexionsgespräch geführt und der Einschätzungsbogen zum OP2 ausgefüllt und besprochen werden. Die Rückmeldedokumente sollten der/dem Studierenden mitgegeben werden und am **1. Dezember** an der AHS eintreffen.

3.6 Dokumente für die Praxisphase OP2

- Erläuterte Muster der Unterrichtsvorbereitung
- Rückmeldebogen für die erteilten Aktivitäten
- Dokument zur Themenvergabe
- Einschätzungsbogen OP2

4 Phase 3: Orientierungspraktikum 3

4.1 Termine im Überblick

Hörpraktikumstag	1.-2. Februar 2024
Praxisphase	26.-28. Februar 2024
Themenvergabe für die Praxisphase an die Studierenden	2. Februar 2024
Mitteilung des Stundenplans bzw. der Zeitpunkte der Aktivitäten	9. Februar 2024
Abgabe der Rückmeldedokumente an die/den Studierenden	bis zum 8. März 2024

4.2 Inhalte und Schwerpunkte des OP3

- Entwicklung und Feststellung der sozialen und personalen Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Kooperation, Strukturierung, Belastbarkeit und Reflexion
 - Interaktionsfähigkeit und Beziehungsgestaltung
 - Klärung der Motivation für den Kindergärtnerberuf
 - Reflexion über die ersten Erfahrungen im Berufsfeld
 - Verfassen erster schriftlicher Vorbereitungen
 - Durchführung von ersten teilweise selbstverantworteten Aktivitäten
 - Kriteriengeleitete Beobachtung des Geschehens im Kindergarten und einzelnen Kindern
- ⇒ **Überprüfung des Berufsbildes und Rollenfindung**

4.3 Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP3

Im Orientierungspraktikum 3 sollen die Studierenden eine Aktivität in Mathematik, in Kunst und eine Sport-Aktivität mit den Kindern durchführen. Auch diese Aktivitäten werden im Rahmen der Laboratorien in der Hochschule geübt. Natürlich sind auch Ihre Hinweise und Ratschläge für das Gelingen der Aktivität unentbehrlich. Diese sollen von den Studierenden berücksichtigt und in die Vorbereitung integriert werden.

Auch hierzu verfassen die Studierenden **schriftliche Vorbereitungen** nach dem vorgegebenen Raster (inklusive Deckblatt, Materialien, Prototypen und ggf. Arbeitsblättern). Die vollständigen, überarbeiteten Vorbereitungen müssen dem/der

Ausbildungsbegleiter/-in spätestens drei Arbeitstage vor dem Erteilen der Aktivität vorgelegt werden, damit die Aktivitäten erteilt werden dürfen.

Als Reflexionsaufgabe zu dieser Praxisphase müssen sich die Studierenden während eines Teiles ihrer erteilten Aktivitäten (mind. 15 Minuten) **filmen**. Der Fokus bei der Aufnahme und Analyse liegt auf dem Kindergärtner/-innenverhalten (beispielsweise bei Momenten der Arbeitsanweisung, des Gruppengespräche, der Unterstützung von Kindern in Anwendungsphasen...), sodass die Kamera vorwiegend auf die Studierenden gerichtet sein sollte. Der gefilmte Unterrichtsmitschnitt wird nur zum angegebenen Analysezweck von der/von dem Studierenden und einem Dozierenden der AHS angeschaut.

Sollten die Studierenden für das Filmen ein **Einverständnis** der Eltern oder Erziehungsberechtigten einholen müssen, werden sie ausgehend von einer Vorlage der AHS eine Einverständniserklärung vorbereiten und verteilen. Die Rückmeldungen werden bei der Durchführung berücksichtigt, indem beispielsweise Kinder, für die kein Einverständnis vorliegt, außerhalb des gefilmten Bereiches sitzen.

4.4 Aufgaben der Studierenden während des OP3

Aktive Unterstützung in der Gruppe (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)

- Assistieren - Unterstützen
- Arbeit mit Untergruppen oder einzelnen Kindern
- eventuell Durchführung von Aktivitäten im Teamteaching mit der Ausbildungsbegleitung

Informationen einholen – Dokumentieren (im Praxistagebuch)

Durchführung der Aktivitäten in den Bereichen Mathematik, Kunst und Sport inkl. Filmen einer Sequenz im Rahmen dieser Aktivitäten (mind. 15 Minuten) gerichtet auf das eigene Kindergärtner/-innenverhalten.

4.5 Dozentenbesuche und Rückmeldung

- Im Praktikum OP3 kann ein angekündigter, formativer Besuch des Mentors oder eines Dozierenden stattfinden. Zur Organisation des Besuches sollten die Studierenden bis zum **9. Februar** die Unterrichtszeitpunkte für die Aktivitäten an der AHS mitteilen.
- Der/die Ausbildungsbegleiter/-in sollte die Aktivitäten mit der/dem Studierenden besprechen, d.h. Stärken und Schwächen thematisieren und Ziele vereinbaren. Entsprechende Anmerkungen und Ratschläge sollten in den **Rückmeldebogen für die erteilten Aktivitäten** eingetragen werden.
- Zudem sollte am Ende des dreitägigen Praktikums ein Reflexionsgespräch geführt und der Einschätzungsbogen zum OP3 ausgefüllt und besprochen werden. Die Rückmeldedokumente sollten der/dem Studierenden mitgegeben werden und am **8. März** an der AHS eintreffen.

4.6 Dokumente für die Praxisphase OP3

- Rückmeldebogen für die erteilten Aktivitäten
- Einschätzungsbogen OP3

5 Phase 4: Orientierungspraktikum 4

5.1 Termine im Überblick

Hörpraktikumstage	18. März 2024 19. April 2024
Praxisphase	22.-26. April 2024
Themenvergabe für die Praxisphase an die Studierenden	18. März 2024
Mitteilung des Stundenplans bzw. der Zeitpunkte der Aktivitäten	29. März 2024
Abgabe der Rückmeldedokumente an die/den Studierenden	bis zum 8. Mai 2024

5.2 Inhalte und Schwerpunkte des OP4

- Einschätzung und Feststellung der sozialen und personalen Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Kooperation, Strukturierung, Belastbarkeit und Reflexion
 - Interaktionsfähigkeit und Beziehungsgestaltung
 - Klärung der Motivation und Eignung für den Lehrerberuf
 - Reflexion zur Berufseignung
 - Verfassen von vollständigen schriftlichen Vorbereitungen nach dem Muster der AHS
 - Planung, Durchführung und Reflexion von Aktivitäten
 - Fachliche Sicherheit in dem zu erteilenden Lernstoff
- ⇒ **Abklärung der Berufseignung**

5.3 Aufgaben der Studierenden zur Vorbereitung des OP4

Im Orientierungspraktikum 4 sollen die Studierenden **möglichst alle Aktivitäten** der Woche erteilen.

Die Themenvergabe für diese Praktikumswoche, , die möglichst mehrere Bereiche des Aktivitätenplans aufgreifen sollte, sollte möglichst früh, spätestens **bis zum 18. März** erfolgen, sodass die Studierenden ausreichend Gelegenheit für die Vorbereitungen und für die Beratung und Unterstützung durch Sie und durch die Dozierenden haben. Wir schlagen Ihnen vor, für die Vergabe der Themen und deren Erläuterung das beigefügte „Dokument zur Themenvergabe“ zu nutzen. Der ebenfalls beigefügten Tabelle „Themenschwerpunkte der Fachdidaktiken und Laboratorien“ können Sie entnehmen, welche Themen an der AHS bereits explizit bearbeitet

wurden und wo die Studierenden demnach bereits mehr Hintergrundinformationen haben werden.

Für jede Aktivität ist eine **schriftliche Vorbereitung** nach dem vorgegebenen Raster zu erstellen (inkl. Deckblatt) und je einmal für das Wochenthema und einmal für eine Aktivität mit Vorüberlegungen (Sachanalyse, didaktische Analyse). Die vollständigen, ggf. überarbeiteten Vorbereitungen sollen Ihnen spätestens drei Arbeitstage vor dem Erteilen der Aktivität vorgelegt werden. Wir empfehlen den Studierenden, eine erste Grobplanung oder einen Vorentwurf zu erstellen und mit Ihnen abzusprechen, bevor sie die detaillierte Vorbereitung mit allen Materialien beginnen.

Für den Fall, dass der/die Ausbildungsbegleiter/-in im Duo die Aktivitäten plant und vorbereitet (mit einem Kollegen oder einer Kollegin in einer Parallelgruppe) und diese Person ebenfalls eine/n Studierenden aus dem 1. Studienjahr betreut, können die Studierenden ebenfalls im Duo ihre Praktikumswoche planen. Die AHS empfiehlt dabei, dass jedoch mind. eine Aktivität von den Studierenden einzeln geplant und vorbereitet wird.

5.4 Aufgaben der Studierenden während des OP4

Durchführung möglichst aller Aktivitäten der Woche

inkl. Führen eines Praktikumsordners, in dem alle Vorbereitungen und Materialien sowie der Wochenplan vorliegen

Aktive Unterstützung in der Gruppe (nach Rücksprache mit der Ausbildungsbegleitung)

- Assistieren - Unterstützen
- Arbeit mit Untergruppen oder einzelnen Kindern
- eventuell Durchführung von Aktivitäten im Teamteaching mit der Ausbildungsbegleitung

5.5 Dozentenbesuche und Rückmeldung

- Im Praktikum OP4 führt ein zugeteilter Mentor (Klassenleiterin, Fachdozent oder Dozentin für praktische Unterweisung) und ggf. ein weiterer Dozent einen angekündigten Praktikumsbesuch beim Studierenden durch. Der Besuch dient der Einschätzung der Berufseignung. Der entsprechende Einschätzungsbogen wird vom Mentor/Dozent ausgefüllt und mit der/dem Studierenden besprochen.
- Zur Organisation des/der Besuche/s sollten die Studierenden bis zum **29. März** den Stundenplan bzw. die Unterrichtszeitpunkte für die Aktivitäten an der AHS mitteilen. Der Ordner der Studierenden mit den Vorbereitungen muss während des Praktikums im Klassenraum vorliegen und für die Ausbildungsbegleitung und den Mentor/Dozent einsehbar sein.
- Der/die Ausbildungsbegleiter/-in sollte die Aktivitäten mit der/dem Studierenden besprechen, d.h. Stärken und Schwächen thematisieren und Ziele vereinbaren. Entsprechende Anmerkungen und Ratschläge sollten in den **Rückmeldebogen für die erteilten Aktivitäten** eingetragen werden.

- Zudem sollte am Ende des Praktikums ein Reflexionsgespräch geführt und der **Einschätzungsbogen zum OP4 und der schlussfolgernde Kommentar** – als Fazit der Praxis des ersten Studienjahres - ausgefüllt und besprochen werden. Die Rückmeldedokumente sollten der/dem Studierenden mitgegeben werden und am **8. Mai** an der AHS eintreffen.

5.6 Dokumente für die Praxisphase OP4

- Dokument zur Themenvergabe
- Rückmeldebogen für die erteilten Aktivitäten
- Einschätzungsbogen OP4 und schlussfolgender Kommentar für das Praktikum im ersten Studienjahr

6 Nach Abschluss des Praktikums

6.1 Rückmeldebogen zur Praxisstelle durch die Studierenden

Am Ende ihres Praktikums können die Studierenden anhand eines Fragebogens Rückmeldung zu ihrer Praxisstelle geben. Ein Muster dieses Fragebogens finden Sie anbei. Eine digitale Version können Sie online unter www.ahs-ostbelgien.be/ausbildungsbegleiter herunterladen.

6.1.1 Wer nutzt das Dokument zu welchem Zweck?

Das Dokument „Rückmeldung zur Praxisstelle und zur Ausbildungsbegleitung“ ist ein Fragebogen, der von den Studierenden nach dem Abschluss eines Praktikums (d.h. nach dem Ende der letzten Praxisphase an einer Praxisstelle) ausgefüllt wird. Der Fragebogen dient den Studierenden zur Einschätzung der Kooperation mit der Ausbildungsbegleitung, zur Einschätzung der Unterstützung durch diese und zur Einschätzung der eigenen Initiative und des eigenen Engagements.

6.1.2 Warum wurde dieser Rückmeldebogen entwickelt?

Der Rückmeldebogen bettet sich in verschiedene Evaluationsmaßnahmen zur Qualität der berufspraktischen Ausbildung an der AHS ein und wurde gemeinsam mit Ausbildungsbegleiter/-innen entwickelt, begutachtet und angepasst.

Aktuell können Sie als Ausbildungsbegleiter/-in mithilfe des Praktikumsberichtes sowie die Dozierenden mithilfe des Stundenberichtes eine Einschätzung zum Praktikumsverlauf der Studierenden geben. Durch den Rückmeldebogen können nun auch die Studierenden systematisch zu Wort kommen und somit kann das Bild der gesamten Praktikumsituation erweitert werden.

Wir möchten mit dem Bogen eine Basis schaffen, um Rückmeldung zu Unklarheiten in der Ausübung der Aufgabe als Ausbildungsbegleitung und zur Zusammenarbeit der Akteure zu erhalten, um bei Schwierigkeiten und Problemen den direkten Kontakt mit den Studierenden selbst, den Dozierenden, aber auch mit Ihnen, als Kolleginnen und Kollegen zu suchen (insofern dies erforderlich erscheint).

Es ist uns ein besonderes Anliegen, eine größtmögliche Transparenz zu ermöglichen und positive Ausbildungssituationen für die Studierenden aber auch für Sie als Ausbildungsbegleiter/-in zu schaffen.

Wir möchten verhindern, dass aufgrund einzelner ungeklärter, negativer Erfahrungen entweder Studierende das Studium abbrechen oder Ausbildungsbegleiter/-innen sich dazu entscheiden, keinen Studierenden mehr aufzunehmen.

6.1.3 Wer erhält die Resultate der Rückmeldung und was passiert damit?

Die von den Studierenden ausgefüllten Rückmeldebögen werden der Fachbereichsleitung weitergeleitet und nur von ihr gelesen und analysiert. Im Falle von Unklarheiten oder offenen Fragen in Bezug auf die Rückmeldung des Studierenden zur Praxisstelle wird ein Gespräch mit dem Studierenden geführt. Im Falle mehrfacher bedenklicher Rückmeldung zur Unterstützung durch eine Ausbildungsbegleitung und zur Zusammenarbeit mit dieser finden gemeinsame Gespräche statt.

6.1.4 Kann ich als Ausbildungsbegleitung die Rückmeldung, die die/der Studierende zu unserer Zusammenarbeit gegeben hat, auch lesen?

Die ausgefüllten Rückmeldebögen gehen nur an die Fachbereichsleitung und nicht an die Ausbildungsbegleiter/-innen. Es ist jedoch möglich, den Fragebogen (oder Teile davon) im Austausch mit der/dem Studierenden, die/den Sie betreuen, während oder am Ende des Praktikums ebenfalls zu nutzen, um eine persönliche Rückmeldung zur Zusammenarbeit zu erhalten. Ebenso ist es denkbar, den Fragebogen zu Beginn der Betreuung zu nutzen, um gegenseitige Erwartungen zu thematisieren.

6.2 Vergütung der Praktikantenbetreuung

Zur Vergütung der Praktikantenbetreuung müssen Sie das Formular „Antrag auf Vergütung wegen Praktikumsbetreuung“ vollständig ausfüllen, von Ihrer Schulleitung unterzeichnen lassen und dem Ministerium bis spätestens 31. Juli 2024 zu senden. Anträge, die nach diesem Datum im Ministerium angekommen, werden nicht berücksichtigt. Anbei finden Sie das entsprechende Dokument, welches Sie auch auf ostbelgienbildung.be (Unterrichtspersonal – Praktikantenbetreuung) herunterladen können. Die Vergütung beträgt 4 € pro begleitete Unterrichtsstunde. Hörpraktika werden nicht vergütet. Die Vergütung der Laboratorien (Modellstunden, Schulbesuche...) vollzieht sich direkt über die AHS und das Ministerium.

6.3 Abschlussversammlung für alle Ausbildungsbegleiter/-innen

Neben der jährlich stattfindenden Auftaktversammlung für alle Ausbildungsbegleiter/-innen findet am Mittwoch, 22. Mai 2024 von 14.00 – 16.30 Uhr eine Abschluss- und Feedbackversammlung statt, bei der wir Ihnen persönlich für die Begleitung danken wollen. Die Einladung zu dieser Veranstaltung mit Angabe des Veranstaltungsortes wird Ihnen zugestellt.